



Sachbearbeitung BS- Bildung und Sport  
Datum 17.06.2013  
Geschäftszeichen BS - Ke  
Beschlussorgan Fachbereichsausschuss Bildung und Soziales Sitzung am 10.07.2013 TOP  
Behandlung öffentlich GD 275/13

---

Betreff: Investitions- und Sanierungszuschüsse für Vereinssportstätten

Anlagen: 1

**Antrag:**

**1. Investitions- und Sanierungszuschüsse**

Investitions- und Sanierungszuschüsse für Vereinssportstätten von Ulmer Turn- und Sportvereinen entsprechend der Anlage in Höhe von max. 155.211 Euro zu bewilligen.

**2. Zuschüsse zur Beschaffung von Sport- und Pflegegeräten**

Zuschüsse für Sport- und Pflegegeräten entsprechend der Anlage in Höhe von max. 2.940 Euro zu bewilligen.

Gerhard Semler

---

Genehmigt:	Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des
BM 2,OB _____	Gemeinderats:
_____	Eingang OB/G _____
_____	Versand an GR _____
_____	Niederschrift § _____
_____	Anlage Nr. _____

**Sachdarstellung:**

1. Zusammenfassende Darstellung der finanziellen Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen:	<b>Ja</b>	für das Haushaltsjahr 2013
Auswirkungen auf den Stellenplan:	<b>Nein</b>	

MITTELBEDARF			
INVESTITIONEN / FINANZPLANUNG (Mehrjahresbetrachtung)		ERGEBNISHAUSHALT [einmalig / laufend]	
<b>PRC: 4210-610 Förderung des Sports Projekt / Investitionsauftrag: 761042100090</b>			
Einzahlungen	€	Ordentliche Erträge	€
Auszahlungen FBA 20.02.2013	20.445 €	Ordentlicher Aufwand	€
Auszahlungen FBA 10.07.2013	158.151 €	<i>davon Abschreibungen</i>	€
		Kalkulatorische Zinsen (netto)	€
Saldo aus Investitionstätigkeit	178.596 €	Nettoressourcenbedarf	€
MITTELBEREITSTELLUNG			
<u>1. Finanzhaushalt 2013</u>		2013	
Auszahlungen (Bedarf):	178.596 €	<b>innerhalb</b> Fach-/Bereichsbudget bei <b>PRC</b>	€
Verfügbar:	1.200.000 €		
<b>Ggf. Mehrbedarf</b>	€	<b>fremdes</b> Fach-/Bereichsbudget bei: <b>PRC</b>	€
Deckung Mehrbedarf bei PRC			
PS-Projekt 7	€	Mittelbedarf aus <b>Allg. Finanzmitteln</b>	€
bzw. Investitionsauftrag 7	€		
<u>2. Finanzplanung 2014 ff</u>			
Auszahlungen (Bedarf):	€		
i.R. Finanzplanung veranschlagte Auszahlungen	€		
Mehrbedarf Auszahlungen über Finanzplanung hinaus	€		
Deckung erfolgt i.R. Fortschreibung Finanzplanung			

## 2. Investitions- und Sanierungszuschüsse - Laufende Bauvorhaben

Die einzelnen Sanierungs- und Investitionsmaßnahmen sind in der Anlage erläutert. Der Sfs-Vorstand schlägt vor, neue Bewilligungen in Höhe von insgesamt max. 155.211 Euro zu erteilen.

### 2.1. TSG Söflingen e.V. – Änderung Basketballinierung

Im Sommer 2008 hat die FIBA (Internationale Basketball Föderation) eine neue Regelung der Basketball-Linierung beschlossen, welche ab 2013 verbindlich für alle Spielklassen umgesetzt werden muss.

Wie die Stadt Ulm ist auch die TSG Söflingen mit ihren eigenen Hallen von dieser neuen Regelung betroffen. Die Linierung in der Pfizer-Halle wurde bereits entsprechend geändert und von Seiten der Stadt Ulm bezuschusst.

Für die große Anzahl von Spielen der Jugend- und aktiven Mannschaften der Basketballabteilung sowie der Behindertensportabteilung ist die Theodor-Pfizer-Halle nicht ausreichend, so dass die Umlinierung der ratiopharm-Halle gemacht werden muss.

Die Kosten für die entsprechende Reinigung und neue Linierung in der ratiopharm-Halle belaufen sich auf 6.029 Euro brutto.

**Der Sfs-Vorstand schlägt vor, einen Zuschuss von max. 3.014 Euro brutto zu gewähren.**

### 2.2. TSG Söflingen e.V. – Errichtung von 2 kleinen Kunstrasenspielfeldern

Die TSG Söflingen hat mit Antrag vom 27.05.2013 einen Zuschuss für die Errichtung von 2 Kunstrasen-Kleinspielfeldern beantragt.

Aktuell hat die Fußballabteilung der TSG Söflingen rund 400 Jugendliche und Erwachsene. In der Zeit von April bis Oktober trainieren alle Mannschaften auf dem bestehenden Kunstrasen- und Naturrasenplatz. In den Wintermonaten ist der Rasenplatz gesperrt und die kompletten Mannschaften (über 10 Mannschaften) trainieren auf dem Kunstrasenplatz. Dementsprechend kommt es hier zu Kollisionen und Engpässen in der Platzkapazität.

Weiterhin trainieren die Bambinis sowie die E- und F-Jugend nicht auf dem Vereinsgelände sondern auf dem städtischen Fußballplatz bei der Meinlohalle, der zwischenzeitlich in einem sehr schlechten Zustand ist.

Durch den Bau der 2 Kunstrasen-Kleinspielfelder können Trainings- und Spielengpässe ausgeräumt und die Fußballabteilung komplett auf dem Vereinsgelände der TSG Söflingen zusammengeführt werden. Tagsüber ist die Nutzung durch die Kindersportschule vorgesehen.

Die Kosten für den Umbau des Rasenkleinspielfeldes (35 m x 55 m) in ein Kunstrasen-Kleinspielfeld belaufen sich laut Angebot der Fa. Polytan auf 129.855 Euro brutto.

Die Kosten für den Umbau des Hartplatzes in ein Kunstrasenspielfeld (SoccerCourt, 20 m x 40 m) mit Bandensystem betragen laut Angebot 82.015 Euro brutto.

Der Gesamtaufwand für diese 2 Umbaumaßnahmen inklusive der Honorarkosten in Höhe von 12.500 Euro beläuft sich auf insgesamt 224.370 Euro brutto. Von Seiten des WLSB werden für beide Kunstrasen-Kleinspielfelder pauschal 150.000 Euro als zuwendungsfähig anerkannt.

Die Verwaltung vertritt die Meinung, dass die 2 Kunstrasen- Kleinspielfelder der TSG Söflingen von Seiten der Stadt Ulm mit 50% der Gesamtkosten bezuschusst werden sollten, da der Verein investiert, damit die komplette Fußballabteilung auf dem vereinseigenen Gelände trainieren kann und kein städtischer Sportplatz mehr für das Training in Anspruch genommen werden muss. Weiterhin wurde 2004 für den Kunstrasenplatz in Jungingen ebenfalls ein Zuschuss in Höhe von 50% der Gesamtkosten bewilligt.

Unter Berücksichtigung eines 30%- Vorsteuerabzugs belaufen sich die Gesamtkosten auf 213.623 Euro.

**Der Sfs-Vorstand empfiehlt, einen Zuschuss von max. 106.812 Euro netto zu gewähren.**

### **2.3. Post- Sportverein Ulm e.V. - Einbau Gasbrennwertgerät in der Tennishalle**

Der Post-Sportverein hat am 30.01.2013 einen Zuschussantrag für den Einbau eines Gasbrennwertgerätes in der Tennishalle eingereicht.

Die seit 1991 bestehende Heizungsanlage in der Tennishalle muss erneuert werden, da die alte mittlerweile sehr störungsanfällig ist und nicht mehr auf dem Stand der heutigen Technik ist. Dies ist verbunden mit hohen Reparatur- und Energiekosten.

Die Erneuerung der Heizung beläuft sich laut Angebot auf insgesamt 26.098 Euro brutto. Unter Berücksichtigung eines 100 %-Vorsteuerabzugs sowie Anerkennung eines Anteils von 95 % als sportliche Nutzung betragen die zuwendungsfähigen Kosten laut WLSB 20.834 Euro netto.

Beim Einbau eines Gasbrennwertgerätes schlägt die Verwaltung vor keinen 5% -Abzug für die nichtsportliche Nutzung vorzunehmen. Die zuwendungsfähigen Kosten würden somit 21.931 Euro netto betragen.

**Der Sfs-Vorstand empfiehlt, einen Zuschuss in Höhe von max. 10.966 Euro netto zu gewähren.**

### **2.4. VfB Ulm Schwarz-Rot e.V. – Sanierung von 2 Tennisplätzen**

Der VfB Ulm Schwarz-Rot e.V. hat am 16.01.2013 einen Zuschuss für die Sanierung von 2 Tennisplätzen beantragt.

Die Tennisplätze sind mittlerweile verdichtet und das Regenwasser kann nicht mehr ablaufen. Eine Grundsanieung ist erforderlich.

Die Kosten für diese Sanierung von 2 Tennisplätzen belaufen sich auf 16.868 Euro brutto.

Der WLSB anerkennt 16.868 Euro brutto als zuwendungsfähige Kosten. Ein eventueller Vorsteuerabzug ist noch nicht berücksichtigt.

**Der Sfs-Vorstand schlägt vor, einen Zuschuss in Höhe von max. 8.434 Euro brutto zu bewilligen.**

### **2.5. Tennisklub Ulm e.V. – Sanierung Duschen und Toiletten der Herren**

Der Tennisklub Ulm hat am 06.02.2013 einen Zuschussantrag für die Sanierung der Duschen und Toiletten der Herren eingereicht.

Die WCs und Duschen sind ca. 40 Jahre alt und in einem sehr schlechten technischen und hygienischen Zustand. Die gesundheitlichen Voraussetzungen, wie zum Beispiel ein rutschhemmender Boden, und eine legionellensichere Duschanlage sind nicht gegeben. Die Gesamtkosten für diese Sanierung belaufen sich auf insgesamt 40.143 Euro brutto.

Der WLSB anerkennt unter Berücksichtigung eines 100%-Vorsteuerabzugs 33.734 Euro netto als zuwendungsfähige Kosten.

**Der Sfs-Vorstand empfiehlt, einen Zuschuss in Höhe von max. 16.867 Euro netto zu gewähren.**

## **2.6. SSV Ulm 1846 e.V. – Sanierung Außenfassade Hallenbad**

Der SSV Ulm hat mit Antrag vom 27.05.2013 einen Zuschuss für die Sanierung der Außenfassade des Hallenbades beantragt.

Aufgrund der Risse in der Außenwand dringt dort Wasser ein, das bei Frost gefriert und sich ausdehnt. Dadurch platzt an vielen Stellen der Putz ab. Um weitere Schäden am Gebäude beziehungsweise an der Bausubstanz zu vermeiden sollte der Putz erneuert werden.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf 18.838 Euro brutto. Von Seiten des WLSB werden unter Berücksichtigung eines 20%-Vorsteuerabzugs 18.236 Euro netto als zuwendungsfähig anerkannt.

**Der Sfs-Vorstand schlägt vor, einen Zuschuss in Höhe von 9.118 Euro netto zu gewähren.**

## **3. Sportgeräte /Pfleegeräte**

Die einzelnen Anschaffungen sind in der Anlage erläutert. Es wird vorgeschlagen, neue Bewilligungen in Höhe von max. 2.940 Euro zu erteilen.

### **3.1. SSV Ulm 1846 e.V. – Anschaffung von 3 Tischtennisplatten**

Der SSV Ulm 1846 e.V. hat mit Antrag vom 16.05.2013 einen Zuschuss für 3 Tischtennisplatten beantragt.

Die Tischtennisabteilung des SSV Ulm 1846 e.V. hat aktuell über 50 Jugendliche die das Trainingsangebot wahrnehmen.

Die Tischtennisplatten werden neben dem Verein auch durch die Albert-Stifter-Schule sowie das Hans-und-Sophie-Scholl-Gymnasium genutzt. Durch diese intensive Nutzung der Tischtennisplatten ist nun ein teilweiser Austausch der Platten erforderlich.

Die Kosten für die Anschaffung von 3 Tischtennisplatten mit Netzgarnitur belaufen sich auf 2.109 Euro brutto. Von Seiten des WLSB werden pro Jahr maximal 2.000 Euro brutto als zuwendungsfähig anerkannt.

**Der Sfs-Vorstand schlägt vor, einen Zuschuss von max. 1.000 Euro brutto zu gewähren.**

### **3.2. SC Türkgücü Ulm e.V. – Anschaffung von 1 Satz Jugendfußballtoren**

Der SC Türkgücü Ulm e.V. hat am 17.03.2013 einen Zuschuss für die Anschaffung von einem Satz Fußballtore beantragt.

Der Verein hat aktuell 33 Jugendliche.

Die Anschaffungskosten belaufen sich auf 2.298 Euro brutto.

Von Seiten des WLSB werden 2.298 Euro brutto als förderfähig anerkannt.

**Der Sfs-Vorstand schlägt vor, einen Zuschuss in Höhe von max. 1.149 Euro brutto zu bewilligen.**



### **3.3. Marine-Jugend Ulm e.V. – Anschaffung einer Knotenanlage**

Die Marine-Jugend Ulm e.V. hat am 30.05.2013 einen Zuschuss für den Kauf einer Knotenanlage beantragt.

Der Verein hat aktuell 96 Mitglieder, davon 22 Jugendliche und 74 Erwachsene.

Im Verein werden neben dem Segeln die Disziplinen des Seesports vermittelt und trainiert.

Beim Seemännischen Fünfkampf sind dies folgende Disziplinen: Kutter pullen, Wurfleine werfen, Knoten, Schwimmen und Laufen.

Die Anschaffungskosten für die Knotenanlage belaufen sich auf 1.581 Euro brutto.

**Der Sfs-Vorstand empfiehlt, einen Zuschuss in Höhe von max. 791 Euro brutto zu gewähren**